

---

**27/SPET XXIV. GP**

---

Eingebracht am 14.08.2009

Dieser Text ist elektronisch textinterpretiert. Abweichungen vom Original sind möglich.

## Stellungnahme zu Petition



---

Bundesministerium für  
Wirtschaft, Familie und Jugend

Parlamentsdirektion  
L1.3 - Ausschussbetreuung NR

Parlament  
1017 Wien

Name/Durchwahl:  
RL MR Gerda Fuchs-Preisler/5587  
Geschäftszahl:  
BMWfJ-10.107/0014-IK/1a/2009  
Ihre Zahl/Ihre Nachricht vom:  
17010.0020/36-L1.3/2009

Antwortschreiben bitte unter Anführung  
der Geschäftszahl an die E-Mail-Adresse  
post@ik1.bmwfj.gv.at richten.

### **Petition Nr. 30 betr. "Finanzielle Absicherung von 147 - Rat auf Draht", Beantwortung**

Bezugnehmend auf die Petition Nr. 30 betreffend "Finanzielle Absicherung von 147 - Rat auf Draht" teilt das Bundesministerium für Wirtschaft, Familie und Jugend im Rahmen seines Zuständigkeitsbereiches Folgendes mit:

Das Bundesministerium für Wirtschaft, Familie und Jugend (bzw. seine Vorgängerressorts) beteiligt sich an der telefonischen Anlaufstelle „Rat auf Draht“ seit dem Jahr 1990 mit etwa € 61.000,00 jährlich.

Bis zum Jahr 1999 war „Rat auf Draht“ an Wochentagen vom 12-20 Uhr und am Wochenende von 12-18 Uhr besetzt. Seit Herbst 1999 ist „Rat auf Draht“ rund um die Uhr erreichbar. Im Jahr 2008 sind etwa 120.000 Beratungen erfolgt.

Für das Jahr 2009 ist folgende Kostentragung vereinbart:

BMWfJ:	€	61.045,20
BMI:	€	61.045,20
BMUKK:	€	61.045,20
TELEKOM:	€	48.000,00
9 Bundesländer:	€	144.000,00
ORF:	€	430.465,20
Gesamt (inkl. 20 % Ust):	€	805.600,80

Derzeit ist auf Basis der gegebenen budgetären Möglichkeiten auch 2010 eine Mitfinanzierung in der bisherigen Höhe von etwa € 61.000,00 vorgesehen.

Mit freundlichen Grüßen  
Wien, am 31.07.2009  
Für den Bundesminister:  
Gerda Fuchs-Preisler

*Elektronisch gefertigt.*